



Bern, 31. März 2022

Medienmitteilung

Burgergemeinde Bern unterstützt Geflüchtete aus der Ukraine

Die Burgergemeinde Bern verdoppelt die Spende aus den Ticketeinnahmen des Benefiz-Konzerts für die humanitäre Hilfe an die Ukraine mit einem Betrag von CHF 133'000. Gleichzeitig unterstützt sie mit CHF 150'000 den Verein «Ukraine-Hilfe Bern», welcher den Geflüchteten aus der Ukraine eine gewisse Normalität in ihrem Alltag ermöglicht und sie in ihrer neuen Umgebung unterstützen soll.

Das von Privatpersonen und mehreren Institutionen gemeinsam initiierte Benefiz-Konzert für die humanitäre Hilfe an die Ukraine hat am 16. März 2022 im Casino Bern stattgefunden. Beim Konzert des Berner Symphonieorchesters, dirigiert von Mario Venzago, wurden Ticketeinnahmen in der Höhe von CHF 133'000 generiert, die vollumfänglich in die Ukraine-Hilfe des Schweizerischen Roten Kreuzes geflossen sind. Der Kleine Burgerrat beschloss an seiner März-Sitzung, diesen Betrag zu verdoppeln und eine zusätzliche Spende an die Ukraine-Hilfe des Schweizerischen Roten Kreuzes im Umfang von CHF 133'000 zu leisten.

«Ukraine-Hilfe Bern» - Verein setzt auf Freiwilligenarbeit

Gleichzeitig bewilligte der Kleine Burgerrat eine Unterstützung von CHF 150'000 für den Verein «Ukraine-Hilfe Bern» (www.ukraine-hilfe-bern.ch), welcher von Privatpersonen gegründet wird und Geflüchteten aus der Ukraine eine gewisse Normalität in ihrem Alltag ermöglicht und sie in ihrer neuen Umgebung unterstützen soll. Die Vereinsarbeit erfolgt in enger Absprache mit kantonalen und städtischen Krisenstäben, Hilfsorganisationen, anderen Initiativen und unter Miteinbezug der ukrainischen Gemeinschaft in Bern. Für die Vereinsaufgaben sollen Freiwillige, aber auch Geflüchtete gewonnen werden. Neue Angebote sollen aufgebaut und bestehende vernetzt werden. Konkret geht es unter anderem um die Schaffung und den Betrieb einer Anlauf- und Informationsstelle im Berner Generationenhaus, eine digitale Informations- und Kontaktplattform, ein Angebot von «Mittagstischen», eine

Organisation von «Patenschaften» für Einzelne und Familien, Sprachkurse, Weiterbildungsangebote, soziale Aktivitäten, die Bereitstellung einer Übersetzer-Gruppe, kostenlose Rechtsberatung sowie seelsorgerisch-liturgische Angebote.

Beitrag an humanitäre Krisensituation

Die Kantone rechnen mit bis zu 300'000 Geflüchteten aus der Ukraine in der Schweiz, was 3.5% der Wohnbevölkerung entsprechen würde. 11 Millionen Menschen sind in der Ukraine inzwischen auf der Flucht, davon 4 Millionen in die Nachbarländer, dies bei einer Bevölkerung von 42 Millionen. In dieser humanitären Krisensituation – die grösste in Europa seit dem Zweiten Weltkrieg – will die Burgergemeinde Bern Unterstützung leisten.

Weitere Informationen unter www.ukraine-hilfe-bern.ch

Kontakt:

*Burgergemeinde Bern: Stefanie Gerber Frösch, Kommunikation Burgergemeinde Bern,
M 079 876 59 67*

*Verein «Ukraine-Hilfe-Bern»: Christoph Reichenau, Vorstandsmitglied Verein,
M 079 317 44 24*